

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0279/2005

Auskunft erteilt:

Herr Dieckmann

Ruf:

492 67 47

E-Mail:

DieckmaE@stadt-muenster.de

Datum:

26.04.2005

Betrifft

Freianlagen Erweiterung Norbertschule Coerde

Beratungsfolge

07.06.2005 Bezirksvertretung Münster-Nord

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Planung und dem Bau der Freianlagen an der Erweiterung der Norbertschule in Coerde wird zugestimmt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Kosten in Höhe von 40.000,00 € im Rahmen der Beschlussvorlage Hochbau, V/1046/2004 lt. Kostenermittlung nach DIN 276 enthalten sind.

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
2100.940.1040.X	Bauk. Freianlagen Erweiterung Norbertschule Coerde	2005	40.000	

Insgesamt:	40.000,-	
------------	----------	--

Begründung:

Die Bezirksvertretung Münster-Nord hat am 25.01.2005 mit der Vorlage V/1046/2004 vom 23.12.2004 der Erweiterung der Norbertschule in Coerde zugestimmt.

Der Neubau der Freianlagen für den Erweiterungsbau orientiert sich gestalterisch und funktional an den Vorgaben der bereits vorhandenen Freianlagen an dem seit 1999 bestehenden Schulgebäude. Vorhandene Strukturen haben sich bewährt und werden aufgegriffen. Das Konzept wurde mit der Schule abgestimmt.

Klassenbezogene Freiräume:

Den Klassen im Erweiterungsbau (Haus IV) werden direkt Terrassen und kleine Gärten zugeordnet. Ein direkter Zugang nach draußen ist möglich. Auch diesem neuen Schulhaus wird ein Gartenbeet zur Bewirtschaftung überlassen, das nach Bedarf erweiterbar ist. Eine räumliche Zäsur (Hecke) zum Pausenhof vermittelt Zugehörigkeit und unterstreicht die Idee der Klassenhauseinheit. Auf der Nordseite des Gebäudes kann eine größere Rasenfläche für Spielaktivitäten genutzt werden. Eine Verbindung zum Haupteingangsbereich (Tor) wird ermöglicht.

Spielräume:

Das Gebäude rückt sehr nah an die vorh. Hainbuchen heran. Ein unmittelbarer Zugang und die Nähe zu den dortigen Spielräumen (Spielhügel, Haselhain) ist gewährleistet und zeichnet dieses neue Klassenhaus aus.

Materialien/Ausstattung:

Die Bodenbeläge werden entsprechend dem Bestand ausgeführt. Im nördlichen Bereich werden zusätzliche Fahrradständer (40 Einstellplätze) aufgestellt, die den erhöhten Bedarf decken sollen. Die bisherige Rasenfläche wird unter den Fahrradständern rückgebaut und als wassergebundene Decke ausgebaut.

Vegetation:

Die bisherige freie Pflanzung entlang des Zaunes, der an der nördlichen Schulgeländegrenze parallel zum vorh. Geh- und Radweg verläuft, wird durch eine geschnittene Hecke ersetzt. Dadurch wird Platz eingespart und die nutzbare Rasenfläche erweitert.

Baubeginn:

IV. Quartal 2005, in Abhängigkeit zum Baufortschritt des Hochbaus.

Bauzeit:

Vier Wochen

I.V.

Gez.

Joks

Stadtbaurat

Anlagen:

Entwurf Freianlagen als unmaßstäbliche Verkleinerung.